

アイスラー：ドイツ交響曲 歌詞対訳 ※会場での字幕と異なります

訳：永井拓

1. Präludium (Soprano, Chorus)

Oh, Deutschland, bleiche Mutter,
wie bist du besudelt
mit dem Blut deiner besten Söhne!

2. An die Kämpfer in den Konzentrationslagern

(Mezzo Soprano, Chorus)

Kaum Erreichbare ihr,
in den Lagern begraben,
abgeschnitten von jedem menschlichen Wort.
Und ausgeliefert diesen Mißhandlungen.
Niedergeknüppelte, aber nicht Widerlegte.
Oh ihr Verschwundenen, aber nicht Vergessenen.

Hören wir wenig von Euch, so hören wir doch: ihr seid
unverbesserbar,
ihr seid unabbringbar unserer Sache ergeben,
unabbringbar davon: Daß es in Deutschland immer
noch zweierlei Menschen gibt: Ausbeuter und
Ausgebeutete,
und daß nur der Klassenkampf
die Menschenmassen der Städte und des Land's aus
ihrem Elend befreien kann.
Und auch nicht durch Martern seid ihr abzubringen
von uns'rer guten Sache.

Also seid ihr verschwunden, aber nicht vergessen,
niedergeknüppelt aber nicht widerlegt.
Mit allen unaufhaltsam Weiterkämpfenden,
die wahren Führer Deutschlands.

4. Erinnerung(Potsdam) (※1) (Baritone, Chorus)

Zu Potsdam unter den Eichen
im hellen Mittag ein Zug.
Vorn eine Trommel und hinten eine Fahn',
in der Mitte einen Sarg man trug.

Zu Potsdam unter den Eichen
in hundertjährigen Staub,
da trugen sechs einen Sarg
mit Helm und Eichenlaub.

1. 序曲 (ソプラノ、合唱)

おおドイツ、青ざめた母よ、
お前はなんと汚されていることか
お前の素晴らしい息子たちの血で！

2. 強制収容所の闘士たちへ (メゾ・ソプラノ、合唱)

ほとんど手の届かないところにいるお前たちよ、
お前たちは収容所の地中に埋まり、
あらゆる人間の言葉から切り離され、虐げられている。
抑圧されても、揺るぎない思想を持つ者たちよ。
ああ、いなくなってなお忘却されぬ者たちよ。

お前たちのことは少ししか聞いていないものの、
こう聞いている。お前たちのことは矯正できない、
お前たちは私たちの理想に忠誠を誓い、
揺るぎないこんな信念を持っている。すなわち、ドイツには
搾取する者と搾取される者の2種類の人間がいるという信念。
そして階級闘争こそが
都市や農村の大衆を貧困から解放するという信念だ。
たとえ拷問を受けたとしても
お前たちは我々の理想を止めようとしない。

お前たちは、いなくなってなお忘却されない、
打ちめされても、思想を揺るがさないのだ。
とどまることを知らずに戦い続ける者とともに、
お前たちこそドイツの真の指導者なのだ。

4. 回想 (ポツダム) (バリトン、合唱)

ポツダムの柏の並木道を
晴れた日中にデモの行進が通っていく。
先頭には太鼓、最後尾には旗、
列の真ん中には棺が運ばれていた。

ポツダムの柏の並木道を
100年も積もった塵を被りながら
6人の男が兜と柏の葉の模様で飾られた棺を運んでいた。

※1 ブレヒトの元の詩は一行目を取って、「ポツダムの柏の並木道を」と題されている。

Und auf dem Sarg mit Ziegelrot
stand geschrieben ein Reim.
Die Buchstaben sahen häßlich aus:
„Jedem Krieger sein Heim!“
Das war zum Angedenken
an manchen toten Mann.
Geboren in der Heimat,
gefallen am Chemin des Dames.

Gekrochen einst mit Herz und Hand
dem Vaterland auf den Leim,
belohnt mit dem Sarge vom Vaterland:
Jedem Krieger sein Heim, sein Heim.

So zogen sie durch Potsdam
für den Mann am Chemin des Dames,
da kam die blaue Polizei
und haute sie zusamm.

5. In Sonnenburg (Mezzo Soprano, Baritone)

Es steht in Sonnenburg
ein deutsches Lager,
Insassen und Posten
sind beide mager.

Die hungrig draußen gehn,
bewachen die drinnen,
daß die nicht aufstehn
und dem Hunger entrinnen.

Sie zeigen auch Waffen her,
Ruten und Pistolen,
damit gehn sie in die Nacht
Hungrige holen.

Wenn sie den Führer sehn,
dann stehn sie wie Wände
und strecken die Arme hoch
und zeigen die Hände.

Daß er sieht, wie sie Tag und Nacht
hinter ihren Brüdern her sind,
ihre blutigen Hände aber
immer noch leer sind.

棺にはレンガ色で
ある言葉が書かれていた。
文字はひどく不格好に見えた。
「全ての戦士に故郷を！」
これが数多の戦死者への
追憶の言葉だった。
故郷で生まれ、シュマン・デ・ダムで散った者たちへの。

かつて祖国に騙されて
忠誠を誓ったのに
祖国から得た報酬は棺桶と
「全ての戦士に故郷を！」の句だけ。

こうして彼らはポツダムを行進した
シュマン・デ・ダムで散った男を偲んで
そこに青服の警察が来て、デモの行列を叩きつぶした。

5. ゾンネンブルクにて (メゾ・ソプラノ、バリトン)

ゾンネンブルクに
ドイツの収容所がある
囚人も看守もやせ細っている。

外にいる空腹の人が
中にいる空腹の人を見張る
彼らが反乱を起こし
飢えから逃れることのないように。

外にいる人は武器も持っている
鞭とピストルだ
それを持って夜に
空腹の人を捕まえに行く。

彼らは総統が来ると
壁のように直立不動で
腕をピンと高く伸ばして
手を見せる。

総統に見ていただくのだ
彼らが日夜同胞に従っているのだということ、
そしてその血塗られた手は
空っぽで何も持っていないことを。

Wären sie klüger, dann
rissen sie aus den Ketten
schleunigst den armen Mann
und holten den Fetten.

Dann hätte in Sonnenburg
das Lager einen Nutzen,
dann hätt' es wirklich einen Nutzen
wenn die Reichen den Armen die Stiefel putzen.

7. Gräbnis des Hetzers im Zinksarg

(Mezzo Soprano, Bass, Chorus)

Hier in diesem Zink liegt ein toter Mensch,
oder seine Beine und sein Kopf,
oder noch weniger von ihm.
Denn er war ein Hetzer.
Begrabt ihn! Begrabt ihn!
Er ist erkannt worden als der Urgrund des Übels.
Am besten geht nur seine Frau mit auf den
Schindanger, denn wer da mitgeht, der ist auch
erkannt.

Der da in dem Zink hat euch zu vielerlei verhetzt:
Zum Sattessen und zum Trockenwohnen
und zum Die-Kinder-füttern
und Auf-dem-Pfennig-bestehen
und zur Solidarität mit allen Unterdrückten.

Der da in dem Zink hat gesagt,
daß ihr, die Millionenmassen der Arbeit,
die Führung übernehmen müßtet.
Vorher wird es nicht besser für euch.

Und weil der in dem Zink das gesagt hat,
darum kam er in das Zink und muß
verscharrt werden als ein Hetzer,
der euch verhetzt hat.

Und wer da vom Sattessen spricht,
und wer da trocken wohnen will,
und wer seine Kinder füttern will,
und wer sich solidarisch erklärt
mit allen Unterdrückten,
der soll von nun an bis in die Ewigkeit
in das Zink kommen wie dieser da,
als ein Hetzer und verscharrt werden.

彼らが賢ければ
哀れな男を鎖から
すぐにでも逃がして
肥えた男を連れてくるだろう。

そうすればゾンネンブルクの収容所も
有用な施設になるだろう。
金持ちが貧乏人の長靴を磨くようになれば、
本当に有用な施設になるのに。

7. 鉛の棺に収まる扇動者の埋葬

(メゾ・ソプラノ、バス、合唱)

この鉛の棺には死人が横たわっている。
いや、彼の両足と頭か、いやそれとも、もっと僅かな一部分か。
なぜなら彼は扇動者だったからだ。
こいつを埋めろ！ こいつを埋めろ！
彼は悪行の元凶だと見なされた。
無縁墓地への埋葬には彼の妻だけ行く方がいい、
共に行く人も仲間と見なされるだろうから。

そこの鉛の棺に収まる男はお前たちをけしかけた。
十分な食事や、ましな住居を求めること、
子どもの食料を求めること、
一銭でも賃上げを要求すること
そしてあらゆる抑圧された人々と連帯することを。

そこの鉛の棺に収まる男はこう言った。
何百万人もいる労働者こそが
権力を握らなければいけないと。
それまで生活が良くなることはない。

この鉛の棺に収まる男はこう言ったから
鉛の棺に収められた。
だから埋められなければならない
君たちを扇動したものとして。

腹いっぱい食べたいと言う人や、
ましな住居を求める人、
子どもの食料を求める人や、
あらゆる抑圧された人々との
連帯を表明する人、
そんな人たちは今後永遠に
この男のように鉛の棺に入れられて
扇動者として埋められるのだ。

8. Bauernkantate (Bass, Chorus)

A. Mißernte

Wenn Gott sich nicht um den Regen kümmert, um was kümmert er sich dann?

Wenn er die Macht hat, sich um den Regen zu kümmern, und erlaubt einem Orkan, die Armen zu ruinieren, was ist das für ein Gott?

Gibt es denn keine Gerechtigkeit, die er fürchten muß?
Ist es denn möglich, daß er niemand Rechenschaft schuldig ist?

Wenn Gott sich nicht um den Regen kümmert, um was kümmert er sich dann?

B. Sicherheit

Während des ganzen Lebens sucht so ein armer Mann sich ein wenig in Sicherheit zu bringen.

Aber er kommt nie in Sicherheit, in Sicherheit.

Ein armer Mann baut sich ein Haus, kommt ein Hitzesommer oder eine Überschwemmung, und er ist ohne Dach.

So ist er nie in Sicherheit.

So ein armer Mann ist immer in Angst.

Da hat man ein Haus, kommt ein Erdbeben.

Da ist man gesund, kommt eine Krankheit.

Man hat ein Stück Land, muß es verkaufen.

Man kommt nie aus der Angst heraus.

Wenn Gott sich nicht um die Armen kümmert, um wen kümmert er sich dann?

Was ist das für ein Gott?

C. Flüstergespräch (Melodram)

Wenn sie wenigstens den Prozeß den Verhafteten machen würden.

Alle diese Prozesse werden immer wieder verschoben.

Die Regierung will nicht, daß es bekannt wird, daß es Leute gibt, die den Krieg bekämpfen.

-Wie steht es mit dem Krieg?

-Gestern haben sie wieder ein Spital bombardiert.

-Wer?

-Die die Kultur dorthin bringen wollen.

8. 農民カンタータ (バス、合唱)

A. 不作

神が雨を気かけないなら、いったい何を気かけるんだ？

雨を操る力を持ちながら

貧しい人々が暴風によって破滅することを助けない。

いったい何のための神なんだ？

神が恐れる正義なんてものは存在しないのか？

神は誰にたいしても釈明する必要がないのか？

神が雨を気かけないなら、

いったい何を気かけるんだ？

B. 安全

こういう貧しい男は、

一生涯少しでも安全でいようとする。

しかし彼は決して安全ではいられないのだ。

貧しい男は家を建てても、猛暑の夏によって、

あるいは氾濫によってすぐに家を無くしてしまう。

だから彼は決して安全ではいられない。

こういう貧しい男はいつも不安だ。

家を持てば、地震が起こる。

健康であっても、たちまち病気になる。

土地を持っても、手放さなきゃいけない。

不安から逃れることは決してない。

神が貧しい人を気かけないなら、

いったい誰を気かけるんだ？

いったい何のための神なんだ？

C. ささやき声の会話 (メロドラマ)

せめて捕まったやつらの

裁判をやってくれればいいんだが。

裁判は全て何度も延期になっている。

政府は、戦争に反抗する勢力がいることが、

明るみに出るのが嫌なんだ。

—戦争はどうなってる？

—昨日また病院を爆撃したよ。

—どっちが？

—文化を押し付けようとしている奴らだ。

-Wann beginnt die Regenzeit wieder?

-Im Mai.

-Erst im Mai?

-Die Generäle sagen, daß sie die Kultur verteidigen wollen!

-Was für eine Kultur?

-Die der Generäle.

D. Bauernliedchen

Bauer, steh auf!

nimm deinen Lauf!

Laß es dich nicht verdrießen,
du wirst doch sterben müssen.

Bauer, steh auf!

nimm deinen Lauf!

niemand kann Hilf dir geben,
mußt selber dich erheben.

Bauer, steh auf!

nimm deinen Lauf!

9. Arbeiterkantate (Mezzo Soprano, Baritone, Chorus)

Als ich klein war, ging ich zur Schule,
und ich lernte, was mein und was dein;
und als da alles gelernt war,
schien es mir nicht alles zu sein.
Und ich hatte kein Frühstück zu essen,
und die andern, die hatten eins:
und so lernt' ich doch noch alles vom Wesen des
Klassenfeinds.

Und ich lernte, wieso und weswegen
da ein Riß geht durch die Welt!

Und der bleibt zwischen uns, weil der Regen
von oben nach unten fällt.

Und sie sagten mir: wenn ich brav bin,
dann werd' ich dasselbe wie sie.

Doch ich dachte mir: wenn ich ihr Schaf bin,
dann werd' ich ein Metzger nie.

Und manchen von uns, den sah ich,
der ging ihnen auf den Strich
und geschah ihm, was dir und mir geschah,
dann wunderte er sich.

Mich aber, mich nahm es nicht wunder,
und ich kam ihnen frühzeitig drauf:
Der Regen fließt eben herunter und fließt eben nicht
hinauf.

一次の雨季はいつからだった?

—5月だよ。

—5月まで来ないのか?

—軍の上層部が、文化を守りたいんだとよ。

—いったいどんな文化だよ。

—軍が決める文化だ。

D 農民の歌

農民よ、立ち上がれ!

銃を手に取れ!

首を垂れたままにいるな、どうせ死んでいく身なのだから。

農民よ、立ち上がれ!

銃を手に取れ!

助けなど来ない、

お前が自ら立ち上がるんだ。

農民よ、立ち上がれ!

銃を手に取れ!

9. 労働者のカンタータ (メゾ・ソプラノ、バリトン、合唱)

子供の頃学校に通って、
自分の物と相手の物の区別を学んだ。

でも全て学び終えても、

これが全てではないって思ったんだ。

私には朝食が無かったけど他の人たちにあった。

私はこういふことから、階級の敵の本質を学んだ。

さらに私は学んだ、いったいなぜ、何のために、

世界を分かち裂け目があるのか。

私たちの間にあるその裂け目は、

雨が上から下へ降るから存在するんだ。

奴らは私に言った。お利口にしてれば、

私たちみたいになれるよ、と。

でも私は思った。私が奴らの羊なら、

肉屋には決してなれない。

私たちの中で奴らについていった人のほとんどが

君や私と同じ目にあつて驚いていたんだ。

でも私は不思議には思わなかった、

奴らのことは既に見抜いていた。

だって雨は上から下へ降るし、

下から上へ降ることはないんだから。

Da hört ich die Trommel rühren,
und alle sprachen davon:
Wir müßten jetzt Kriege führen
um ein Plätzlein an der Sonn'.
Und heisere Stimmen versprochen
uns das Blaue vom Himmel herab,
und herausgefressene Bonzen schrien:
Macht jetzt nur nicht schlapp!
Und wir glaubten: es sind nur noch Stunden, dann
haben wir dies und das.
Doch der Regen floß wieder nach unten,
und wir fraßen vier Jahre lang Gras.

Und als der Krieg zu Ende war,
da machten wir Republik.
Und ein Mensch soll dem andern gleich sein,
ob er mager ist oder dick.
Und was vom Hungern matt war,
war hoffnungsvoll wie nie.
Doch was vom Essen satt war,
war hoffnungsvoll wie sie.
Und ich dachte: da kann was nicht stimmen,
und war trüber Gedanken voll:
das stimmt doch nicht, wenn der Regen nach aufwärts
fließen soll.

Sie gaben uns Zettel zum Wählen.
Wir gaben die Waffen her.
Sie gaben uns ein Versprochen.
Wir gaben unser Gewehr.
Und wir hörten: Die es verstehen,
die würden uns helfen nun.
Wir sollten an die Arbeit gehen,
und sie würden das übrige tun.
Da ließ ich mich wieder bewegen.
Und hielt, wie's verlangt wurd', still
und dachte: das ist schön von dem Regen,
daß er aufwärts fließen will.

その頃太鼓の音が聞こえて
皆口々に話していた。
私たちは戦争を始めなきゃいけない
日陰からはおさらばだ、と。
しわがれた声が私たちに出来もせぬことを約束した。
そして丸々肥えた権力者がこう叫ぶ。
気合いを入れてやれよ！
そして私たちは思っていた。今を耐えれば
なんだって手に入るようになる。
でも雨はやっぱり下へ向かって降り続け
私たちは4年間、草を食べ続けたんだ。

戦争が終わったら
私たちは共和国を作った。
どんな人も平等になるはずだった
痩せこけた人も、肥えた人も。
空腹で力のない人たちは今までにないほど希望に満ちていた。
豊かな食物で肥えた人だっけ彼らに負けじと希望に満ちていた。
しかし私は思った。
何かおかしい気がする。
そして陰鬱な考えで一杯になった。
雨が上へ向かって降る必要があるのだとすれば
これは間違ってるぞ。

奴らは私たちに選挙用紙を渡した。
私たちは武器を渡した。
彼らは私たちに約束をした。
私たちは持っていた銃を渡した。
私たちは聞かされた。武器の使い方に習熟している者が、
これからは私たちを助けてくれるのだと。
私たちはただ働けば良くて、その他のことは彼らがやるのだと。
だから私は再び従い、
求められたようにおとなしくした。
そして考えた。いいじゃないか
どうやら雨は上へ向かって降りそうだが、と。

Und bald drauf hört ich sagen:
Jetzt sei alles schon eingereckt;
wenn wir das kleinere Übel tragen,
dann wird uns das größere geschenkt.
Und wir schluckten
den Pfaffen Brünnig,
damit's nicht der Papen sei.
Und wir schluckten den Junker Papen,
denn sonst war am Schleicher die Reih.
Und der Pfaffe gab's dem Junker,
und der Junker dem General,
und der Regen floß nach unten,
und er floß ganz kolossal.

Eines Tag's sah ich sie marschieren
hinter neuen Fahnen her,
und manche der unsrigen sagten:
Es gibt keinen Klassenfeind mehr.
Da sah ich an ihrer Spitze
Fressen, die kannte ich schon,
und ich hörte Stimmen brüllen
in dem alten Feldwebelton.

Sie übten sich fleißig im Schießen
und sprachen laut vom Feind
und zeigten wild über die Grenze,
und uns haben sie gemeint.
Denn wir und sie sind Feinde
in einem Krieg, den nur einer gewinnt;
denn sie leben von uns und verrecken,
wenn wir nicht mehr
die Kulis sind.

Und das ist es auch, weswegen
ihr euch nicht wundern dürft,
wenn sie sich werfen auf uns, wie der Regen
sich auf den Boden wirft.

そのあとすぐにこういう声を聞いた。
今や全てが丸く収まったんだ。
小さな不幸に耐えれば
大きな不幸からは免れるのだ、と。
だから私たちは神父のブリューニング政権を耐え忍んだ。
あのパーベンよりはましだと思ったから。
だが次に貴族のパーベン政権も耐えた
でないとシュライヒャーが首相になるから。(※2)
神父から貴族へ、
貴族から將軍へと受け継がれていく。
そして雨は地上へ降り注ぎ、
大豪雨となったのだ。

ある日私は行進を見た
新しい旗を掲げこちらへ向かってきた
そして私たちの仲間が口々にこう言っていた
もはや階級の敵などいないと。
行進の先頭に、
良く知った奴らを見つけた
がなり立てる声はかつての軍曹のようだった。

奴らは熱心に射撃訓練を行い
やかましく敵について話していた
奴らは怒りながら国境の向こうを指差すが
その指は私たちに向けられていた。
なぜなら私たちと奴らは敵だからだ
どちらか一方しか勝たない戦においては。
奴らは私たちに頼って生きているから
私たちが下働きをやめれば、くたばるんだ。

だから君たちは驚いてはいけけない
雨が地面を打つように
奴らが私たちの上へ落ちてきても。

※2 ここでブレヒトは、ヴァイマル共和政末期、ヒトラーの前の3人の首相、ハインリヒ・ブリューニング、フランツ・フォン・パーベン、クルト・フォン・シュライヒャーを名指ししている。

Und wer von uns verhungert ist,
Der fiel in einer Schlacht.
Und wer von uns gestorben ist,
Der wurde umgebracht.
Den sie bringen mit ihren Soldaten,
dem hat der Hunger nicht behagt.
Dem sie den Kiefer eintraten,
Der hat nach Brot gefragt.
Dem sie das Brot versprochen,
Auf den machen sie jetzt Jagd.
Und den sie im Zinksarg bringen,
Der hat die Wahrheit gesagt.

Wir sind Klassenfeinde, Trommler!
Das deckt dein Getrommel nicht zu!
General, Fabrikant und Junker,
unser Feind, das bist du!
Da mag euer Anstreicher streichen,
diesen Riß streicht er uns nicht zu!
Einer bleibt und der andre muß weichen,
entweder wir oder du.
Das Word wird nicht gefunden,
das uns beide je vereint:
Der Regen fließt nach unten.
Und der Klassenfeind ist der Feind.

11. Epilog (Soprano, Chorus)

Seht unsre Söhne,
taub und blutbefleckt
vom eingefrorenen Tank hier losgeschnallt:
Auch selbst der Wolf braucht, der die Zähne bleckt, ein
Schlupfloch!
Wärmt sie, es ist ihnen kalt.
Es ist ihnen kalt. Seht unsre Söhne.

私たちの中で餓死した人々は、
戦いの中で死んだ、ということだ。
私たちの中で死んだ人々は、
殺された、ということだ。
奴らの兵隊が連れていくのは、
空腹が耐えられなかった人だ。
奴らが顔を踏みつけているのは、
パンを欲しがった人だ。
奴らが食べ物を与えると約束した人を、
今や奴らは追跡している。
奴らが鉛の棺に追いやったのは
真実を語った人なのだ。

私たちは階級の敵なのだ、鼓手よ(※3)！
いくら大きな音で叩いても、その事実を消せやしない！
将軍、工場経営者、貴族、
私たちの敵はそいつらだ。
お前たちのペンキ屋(※4)がいくら塗りたくっても、
この裂け目を塗りつぶせやしない！
一方が残り、一方が退散する、
私たちかお前たちのどちらかだ。
私たちとお前たちを繋ぐ言葉なんてありやしない。
雨は下へ向かって降る。
階級の敵こそが敵なのだ。

11. エピローグ (ソプラノ、合唱)

私たちの息子たちを見て
寒さで麻痺し、血まみれになって、
凍りついた戦車から降りてきた。
歯をむき出す狼ですら、
隠れ家が必要なんだ。
彼らを暖めて、寒がっているよ。
寒がっているよ、私たちの息子を見て。

※3 「Trommler (鼓手)」は、1933年からあるタバコの銘柄で、軍隊やヒトラーユーゲントの募集を行っていた。ここでブレヒトは、鼓手の行進のイメージと重ね合わせて、ヒトラーを連想させている。

※4 こちらもブレヒトがよくヒトラーを揶揄する表現。ヒトラーがもともと画家を目指していたことや、実際にペンキ屋として働いていたことに由来する。